

FOTO: © COURTESY BENITA SUCHODREV © BENITASUCHODREV.COM



Benita Suchodrev

Über das Sammeln anonymer Vintage-Fotos

Die Fotokünstlerin Benita Suchodrev über ihre
Kollektion von Amateuraufnahmen.

Vor sieben Jahren bin ich auf einem Pariser Flohmarkt auf einen Stapel alter Fotos gestoßen. Dort lag das Bild, leicht zu übersehen, ungefähr so groß wie mein kleiner Finger: eine entfernte Silhouette des Rückens eines Soldaten und seines Gewehrs gegen ein Lagerfeuer. Kein auffälliges Detail, keine Inschrift, keine Sensation, nur Frieden. Und ich dachte: Frieden im Krieg? Eigentlich war es nur ein sogenannter „Moment in Time“, bei dem ein Mann mit seinen Gedanken allein gelassen wurde. Wer hat dieses Bild von dem Soldaten gemacht? Der Verkäufer teilte mir mit, dass das Foto während des Zweiten Weltkriegs aufgenommen wurde und hat es, ziemlich leidenschaftslos, für ein paar Euro verkauft. Das war mein erstes Kriegsfoto.

Zu diesem Zeitpunkt hatte ich hauptsächlich Portraits, Cartes de Visites, Aktaufnahmen, Daguerreotypien, seltsame Schnapshots, Photobooth-Bilder, Fehlbelichtungen u.ä. gesammelt. Ich habe noch nie in loser Schüttung gekauft, sondern jedes Foto immer anhand seiner individuellen Eigenschaften ausgewählt. Es ist nicht nur der historische Aspekt, der mich beim Vintage-Sammeln immer angezogen hat. Als Mensch bin ich kosmopolitisch und apolitisch. Als Fotografin, sowohl in meiner Arbeit, als auch in meiner sammlerischen Tätigkeit, interessiere ich mich für flüchtige Momente, Gegensätze und Spannungen, die mit der sogenannten „Conditio humana“ verknüpft sind. Eine meiner Schwächen ist gefundene

Fotografie. Ich fühle mich von der Vielfalt, Anonymität, Spontaneität, Naivität und der Absurdität einiger Bilder angezogen, bin von ihren Mängeln und vielleicht mehr als alles andere von ihren Geheimnissen fasziniert; von all den Fragen, auf die ich niemals Antworten finden werde. In dieser Erkenntnis liegt eine große Freiheit. Nachdem ich mein erstes Kriegsbild erworben hatte, begann ich nach weiteren Aufnahmen zu suchen. Über Sammlerkollegen, Antiquitätenhändler und Privatpersonen aus verschiedenen Ecken der Welt fand ich ein großes Spektrum an Dokumentar- und Privatfotos aus dem Zweiten Weltkrieg. Mehr als 130 dieser Aufnahmen werden nun im Willy-Brandt-Haus in der Ausstellung „Echo des Krieges“ präsentiert. Kuratiert aus meiner Sicht als Fotokünstlerin ergeben sich neue Zusammenhänge, die nicht streng wissenschaftlich konnotiert sind. Der facettenreiche Charakter dieser Bilder und ihre visuelle Darstellung überlässt so viel der Vorstellungskraft des Betrachters, wie es zugleich offenbart. Meine Hauptmotivation, Vintage-Fotos zu sammeln ist weniger mit dem kommerziellen Wert dieser Werke als Sammlerstücke verbunden, sondern mit der ästhetischen und erzählerischen Bedeutung dieser Originale. Ich sammle keinen Kitsch und keine reine Dokumentation, sondern Bilder, die mich inhaltlich und ästhetisch ansprechen. Fotografien, die die verschiedenen Facetten der Realität zeigen – insofern diese Realität im Bild erfasst werden kann. *Benita Suchodrev*

Die aktuelle Ausstellung:
„Echo des Krieges.“
Fotografien aus dem Zweiten Weltkrieg“ zeigt noch bis 25. Oktober 2020 Bilder aus der Sammlung von Benita Suchodrev im Berliner Willy-Brandt-Haus.

foto
MAGAZIN
EDITION

IMPRESSUM

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Alexandra Jahr

CHEFREDAKTION
Manfred Zollner

IDEE, KONZEPT & REDAKTION
Manfred Zollner
FRAGEN AN DIE REDAKTION:
Redaktion fotoMAGAZIN,
Jürgen-Töpfer-Straße 48, 22763 Hamburg
Tel: 040 38906-171
E-Mail: manfred.zollner@fotomagazin.de

AUTOREN UND MITARBEITER
Ralf Hanselle, Anja Martin, Peter Michels,
Tom Seymour, Ricarda Szola, Damian
Zimmermann, Manfred Zollner

ANZEIGEN/ONLINEVERMARKTUNG
ANZEIGENLEITUNG fotoMAGAZIN:
Thomas Quast
Tel: 040 38906-473
E-Mail: thomas.quast@fotomagazin.de
ANZEIGENPREISLISTE: Nr. 56 vom 1. Januar 2020

PRODUKTION
PRODUKTIONSMANAGEMENT:
Hauke Rieffel (Ltg.), Ilja Badekow,
Sybille Hagen, Andreas Meyer
LITHOGRAPHIE UND GRAFIK:
Alphabeta GmbH, Hamburg
DRUCK: NEEF+STUMME premium
printing GmbH & Co. KG, Schillerstr. 2,
29378 Wittlingen

VERTRIEB
DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH,
Postfach 57 04 02, 22773 Hamburg,
www.dpv.de
VERKAUFSPREIS EINZELHEFT: 14,90 €

BANKVERBINDUNGEN
Hamburger Sparkasse BIC HASPDEHXXX
Konto für Vertrieb:
IBAN DE24 2005 0550 1002 1279 40
Konto für Anzeigen:
IBAN DE50 2005 0550 1002 1279 57

RECHTE
© fotoMAGAZIN, soweit nicht anders angegeben. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder, Dateien und Datenträger. Kürzung und Bearbeitung von Beiträgen und Leserbriefen bleiben vorbehalten. Zuschriften und Bilder können ohne ausdrücklichen Vorbehalt veröffentlicht werden.

BESUCHEN SIE UNS AUF FACEBOOK:
www.facebook.com/fotoMAGAZIN_EDITION



JAH R
TOP SPECIAL
VERLAG GMBH & CO. KG
Jürgen-Töpfer-Str. 48, 22763 Hamburg



MAGAZIN
foto
EDITION

DIE NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT IM OKTOBER 2021